

Nachrichtenblatt Nr. 97 (Dezember 2016)

Liebe Freunde des Spitals von Petté,

Ich wähnte angesichts meiner langjährigen Erfahrung hinsichtlich der Leitung und erhaltung des Spitals von Petté, vor « Überraschungen gefeit zu sein. Dem ist nicht so. Niemals wäre mir in den Sinn gekommen, dass unser Chef-Arzt uns im Stiche lassen würde. Dr. Guide ist nämlich heuer aus seinen Ferien nicht nach Petté zurückgekehrt, ohne Kündigung und ohne sonstige Begründung. Die FONDATION musste ihn mit Zustimmung der kamerunischen Behörden förmlich aus dem Dienst entlassen.

Damit stand der Spitalverwalter Zakarine vor einem Berg von Problemen, die er mit grossem Einsatz in engster Zusammenarbeit mit den beiden Spitalärzten, dem übrigen Spitalpersonal und unserer Beihilfe glücklicherweise zu meistern vermochte: Der medizinische Dienst funktioniert, die Patientenpflege ist gewährleistet; die Verantwortlichkeiten sind neu geregelt und die Arbeitsabläufe zweckmässiger geordnet. Wir sind dem Verwalter Zakarine für seinen Einsatz „pour la bonne cause“ sehr dankbar.

Die Erfahrungen aus dem nächsten Betriebsjahr werden aufzeigen, wo und wie neuplanmässig spitalwirtschaftliche und organisatorische Vorkehren getroffen werden müssen. Wir sind guten Mutes; die – gewiss schmerzlichen – Erfahrungen aus dem laufenden Jahr sollen uns zum weiteren Einsatz und Sie – liebe Freunde des Spitals von Petté – zu weiterem Vertrauen und zur treuen Unterstützung des Hilfswerks von Petté anspornen.

Dr. Anne-Marie Schönenberger, Delegierte der FSS, und die gesamte Belegschaft von Petté

PS: Währenddem ich auf Nachrichten aus Petté wartete „surfte“ ich zwischendurch im Internet. Aus Neugier registrierte ich mich auf der Social-Media-Plattform „Facebook“. Die Überraschung war gross: zahlreiche Jugendliche aus Petté und dem Norden meldeten sich mit Freundschaftsanfragen, „likten“ und „posteten“ Kommentare. Hier einer der Kommentare, die ich lesen durfte: « Je rends grâce à Dieu, je vous rends un grand hommage, profonde gratitude pour tout ce que vous avez fait pour nous et notre communauté. Merci une fois de plus. Vive la FSS ».



Postkonto : 10-11223-3